

WOESR 2013 Abschlussturnier



Chapman Vierer

Montag, 30. September 2013

Start: Ab 9:00 Uhr

Abschläge:

Herren: „Gelbe“ Abschläge

Damen: „Rote“ Abschläge

• **Spielbedingungen:**

Gespielt wird nach den offiziellen Golfregeln (einschl. Amateurstatut) des Österreichischen Golfverbandes und den Platzregeln des GC. Urslautal

• **Vorgabenwirksamkeit:**

Das Wettspiel ist nicht vorgabenwirksam.

• **Teilnahmeberechtigung:**

Teilnahmeberechtigt sind Senioren mit 7 Wertungen in der WOESR 2013 und ihre Partnerinnen/Partner die einem ÖGV-Club angehören. (Seniorinnen/Senioren)

Vorgabengrenze: Die Höchstvorgabe beträgt -36,0./Teilnehmer

• **Höchstzahl der Teilnehmer:**

64 Paare. Gehen mehr Meldungen ein, entscheidet das frühere Datum des Eingangs der Meldung, bei gleichem Datum das Los. Es wird eine Warteliste geführt.

• **Wertung:**

Bruttowertung: 2 Bruttopreise

Nettowertung: 5 Nettopreise

Bei gleichen Ergebnissen werden bis zu einer Entscheidung die letzten 9, 6, 3, 1 Löcher gewertet.

• **Meldungen:**

Auf Meldeformular, Email, Fax oder telefonisch.

Meldeschluss:

Montag, den 23. September, bis 12.00 Uhr im GC. Urslautal eingegangen.

Bitte clubweise melden.

WOESR 2013 Abschlussturnier

- **Nenngeld:**

Pro Chapman-Teilnehmer € 60,00

für Partner (Senioren oder Masters), die nicht an der WOESR 2013 oder an der WOESR für Damen teilgenommen haben € 70,00

Im Nenngeld enthalten sind Greenfee, Turnierfee, das Abendessen (3-Gang) und die Teilnahme an der Abendveranstaltung. Das Nenngeld muss vor dem Start entrichtet werden. Spieler, die nicht zum Wettspiel antreten, sind von der Zahlung des Nenngeldes nicht befreit.

Teilnahme an der Abendveranstaltung

Unkostenbeitrag für Teilnehmer an der Abendveranstaltung der WOESR 2013, die nicht beim Capman-Vierer mitspielen – 25,00 €

- **Preise:**

Brutto: Zwei Bruttopreise

Netto: Fünf Nettopreise

- **Wettspielleitung:**

Hansjörg Auer, Peter Daxerer, Hans Purkert. Starter und Ranger handeln im Rahmen ihrer Aufgaben im Auftrag der Wettspielleitung.

- **Preisverteilung:**

Die Preisverteilung findet im Rahmen des Abschluss Galaabends im Kirchenwirt in Leogang statt.

- **Änderungsvorbehalt:**

Bis zum 1. Start hat die Spielleitung in begründeten Fällen das Recht, die Ausschreibung zu ändern (Ausnahme: Vorgabenwirksamkeit).

Chapman Vierer

Der Unterschied zum Vierer mit Auswahldrive (auch Greensome genannt) darin, dass beide Partner an jedem Loch abschlagen, den Ball des Partners weiterspielen und sich dann für einen Ball entscheiden, den sie abwechselnd weiterspielen, bis das Loch beendet ist.

Beispiel: Spieler A und B schlagen ab; A spielt den Ball von B, B spielt den Ball von A, Ball von B liegt im Rough. Die Partner entscheiden sich, den Ball von A weiterzuspielen und heben den Ball von B auf. Den dritten Schlag muss B ausführen.

Vorgabe

Die Spielvorgaben beider Partner werden addiert und durch zwei geteilt. Das Ergebnis ist die Spielvorgabe für die Partei (bei 0,5 wird auf ganze Schläge aufgerundet).

Wir wünschen Schönes Spiel und einen gelungenen Abschlussabend.

Peter, Horst und Peter